

Dass man dem Ziel näher kommt,  
merkt man daran,  
dass es immer ferner rückt.  
Bis man begreift,  
dass der Weg selbst das Ziel ist,  
das heißt eine Verfassung,  
die das Weiterschreiten garantiert,  
das nie endende und eben darin ewig  
schöpferisch-erlösende ´Stirb und Werde´.

Karlfried Graf Dürckheim „Vom doppelten Ursprung des Menschen“